

# PRESSEMITTEILUNG

## ***„Wir lassen Familienfreundlichkeit wachsen“***

**Würzburg, 1. Juni 2021 – Arbeitsgemeinschaft Familien in der Stadt als „Bündnis des Monats Juni“ ausgezeichnet.**

### **Ein DANK an alle Familien**

„DANKE an alle Familien fürs Durchhalten. IHR SEID SPITZE!“ Mit diesem Slogan startete die [Arbeitsgemeinschaft Familien der Stadt Würzburg \(ARGE\)](#) mit einer Plakataktion in ihr Jubiläumsjahr zum 30-jährigen Bestehen! „Wenn Ihr Lust habt, postet unter dem #familiensindspitze bei Instagram ein kreatives Foto von Euch, wie Ihr die schwierige Zeit gemeinsam als Familie meistert, durchhaltet, für Euch gestaltet.“ Mit diesem Aufruf wurden alle Familien eingeladen, bei der Plakataktion mitzumachen. Eine bunte Polaroid-Collage erzählt nun vom (Corona-)Lebensalltag der Familien: Papas, die den Haushalt meistern und dabei die Kinder nicht aus dem Blick verlieren, tobende Kids und das Multitalent Mama. Sie alle zusammen bilden ein Herz und haben ein großes „DANKE“ als Überschrift. Das DANKE erscheint in verschiedenen Sprachen, denn „alle Familien sind uns eine Herzensangelegenheit und wir vertreten nun bereits seit 30 Jahren ihre Interessen“, sagt die Geschäftsführerin Christiane Matzewitzki. „Dass Familien in dieser Zeit unglaublich viel leisten und zwischen Homeschooling und Arbeitswelt jonglieren müssen, verdient einfach besonderen Respekt“, ergänzt Vorständin Christiane Kerner. Bewundert werden kann das bunte Plakat auf [der Titelseite des Stadtmagazins „Mamamia“](#), in der örtlichen Zeitung Main Post, auf den städtischen Müllautos und in vielen Geschäften.

### **Familien brauchen Unterstützung und Wertschätzung**

Damit Familienfreundlichkeit auch umgesetzt wird und stetig weiterwachsen kann, berät die „ARGE Familien“ die Stadtverwaltung mit dem Fachwissen ihrer Mitgliedsorganisationen. Sie streut Ideen ein, gibt Anregungen und Impulse oder setzt bei Stellungnahmen „die Familienbrille“ auf. Sie vertritt die Interessen von Familien eher leise als laut – aber immer klar und bestimmt. „Die „ARGE Familien“ ist in der Stadtverwaltung sehr geschätzt und oftmals der Motor für familienfreundliche Projekte“, so Christian Schuchardt, Oberbürgermeister.

### **Handbuch Familienfreundlichkeit**

Die Arbeitsgemeinschaft Familien hat dazu ein [Handbuch für Familienfreundlichkeit](#) entwickelt. Das Handbuch stellt eine Art Qualitätsrahmen oder auch Entwicklungsleitfaden dar, so Thomas

Ortlepp, Vorstand. Hier heißt es einleitend: „Familien sind wie das Salz in der Suppe“. In 10 Handlungsfeldern werden aktuelle Herausforderungen beschrieben, notwendige Akteure benannt und konkrete Handlungsempfehlungen formuliert – für ein familienfreundliches Leben in Würzburg. Angefangen mit dem Handlungsfeld „Familiengerechte Infrastruktur“ bis hin zu „mediengerechten und digitalen Lebenswelten“ werden alle Lebensbereiche von Familien in den Blick genommen. Auch die „Vereinbarkeit von Familienleben und Beruf“ ist hier ein zentrales Thema. „Der gesellschaftliche Wandel wird geprägt von Wirtschaft, Technik, Mobilität und Geschlechterrollenverständnis“, so heißt es im Handbuch. In diesem Themenfeld ist die Arbeitsgemeinschaft auch interkommunal aufgestellt und arbeitet eng mit dem [Lokalen Bündnis Familie und Arbeit in der Region Würzburg](#) zusammen. Die Adressaten des Handbuchs sind in erster Linie die Stadtverwaltung, Verbände, Einrichtungen und Arbeitgeber. „Familienfreundlichkeit ist ein Thema, dass man weiterentwickeln muss: Wir lassen Familienfreundlichkeit wachsen!“, so Matzewitzki. Das Handbuch Familienfreundlichkeit wurde einstimmig für die Stadt Würzburg vom Stadtrat beschlossen.

### **Beteiligung von Familien – die Familienbrille aufsetzen**

Die „ARGE Familien“ steht für die Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Familien. Bei der Sanierung und Neugestaltung von Spielflächen beteiligen sie aktiv Familien und soziale Institutionen in den Stadtteilen. „Beteiligung ist die Grundlage, wenn es um die Lebensraumgestaltung geht. Wir haben uns auf die Fahne geschrieben, jedes Jahr ein Beteiligungsprojekt zu starten“, so Christiane Matzewitzki. Im Kooperationsprojekt mit dem städtischen Gartenamt und mit Unterstützung der zahlreichen Mitgliedsorganisationen ist das gut möglich. Das Bündnis begleitet und organisiert die Beteiligungsprojekte von Anfang bis zum Ende: Von der Ideenwerkstatt über Fotowettbewerbe, Hitlisten bis zum Einweihungsfest. „Auch hier sind wir die Brücke zwischen den theoretischen Ansätzen für Familienfreundlichkeit bis hin zur praktischen Umsetzung. „Oft ein Spagat, der sich aber lohnt“, sagt Christiane Matzewitzki. Zu Zeiten der Corona-Pandemie wird das aktuelle Beteiligungsprojekt online durchgeführt. Bei der Neugestaltung einer großer Freizeitfläche im Stadtteil Heuchelhof vertritt die Vorständin Christiane Kerner die Interessen der Familien.

### **Spielpunkte: Eine Perlenkette quer durch die Stadt**

[Spielpunkte](#) erhöhen die Aufenthaltsqualität und laden Generationen zum Verweilen ein. Bereits seit 2007 verfolgt die „ARGE Familien“ das Projekt. Die Spielpunkte reihen sich wie eine Perlenkette im Innenstadtbereich aneinander. Ob Wasserstrudel oder Fußballdribbler, "schwingende Gräser" oder "Windsurfer" – alle Familien können sich an den Spielpunkten treffen. „Für die Umsetzung stellt die Stadt Würzburg jährlich Haushaltsmittel – ein

starkes Zeichen von der Kommunalverwaltung“, ergänzt Matzewitzki. Inzwischen ziehen die Spielpunkte auch in einzelne Stadtteile. Der jüngste Spielpunkt am Rathausplatz in Heidingsfeld wurde in einem groß angelegten Beteiligungsverfahren von Kindern ausgesucht. Weitere Spielpunkte sind geplant.

### **Pressekontakt Bündnis**

Christiane Matzewitzki  
Fachabteilung Kinder, Jugend und Familien  
c/o Geschäftsstelle  
Arbeitsgemeinschaft Familien  
Karmelitenstraße 43  
97070 Würzburg  
Tel: 0931 - 37 35 59  
Fax: 0931 - 37 35 04  
Website: [argfamilien@stadt.wuerzburg.de](mailto:argfamilien@stadt.wuerzburg.de)

### **Pressekontakt Initiative**

Servicebüro „Lokale Bündnisse für Familie“  
DIHK Service GmbH  
Breite Straße 29  
10178 Berlin  
Tel.: 0800 08 63 826  
E-Mail: [info@lokale-buendnisse-fuer-familie.de](mailto:info@lokale-buendnisse-fuer-familie.de)  
Website: <https://www.lokale-buendnisse-fuer-familie.de>

### **Hintergrund**

Die Initiative „Lokale Bündnisse für Familie“ wurde Anfang 2004 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend ins Leben gerufen. Ein Lokales Bündnis für Familie ist der Zusammenschluss verschiedener gesellschaftlicher Gruppen sowie Akteurinnen und Akteure mit dem Ziel, die Lebens- und Arbeitsbedingungen für Familien vor Ort durch konkrete Projekte zu verbessern und somit bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu unterstützen. Derzeit engagieren sich rund 19.000 Akteurinnen und Akteure, darunter circa 7.900 Unternehmen, in etwa 8.000 Projekten. Rund 600 Lokale Bündnisse sind in der Initiative aktiv (Stand November 2018). Das Bundesfamilienministerium hat ein Servicebüro eingerichtet, das den Aufbau und die Weiterentwicklung der Lokalen Bündnisse bundesweit koordiniert und unterstützt. Die Initiative „Lokale Bündnisse für Familie“ wird durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.